

SportRegion-Newsletter 47/2013

Auch in dieser Woche wollen wir Sie wieder über die Tätigkeit der SportRegion Stuttgart informieren und auf Veranstaltungen in der Region Stuttgart hinweisen.

1. SportRegion-intern

Mitgliederversammlung: Matthias Klopfer bleibt an der Spitze der SportRegion Stuttgart

Matthias Klopfer bleibt weiterhin Vorsitzender der SportRegion Stuttgart. Der Schorndorfer Oberbürgermeister, der seit Februar 2012 an der Spitze der SportRegion Stuttgart steht, wurde bei der diesjährigen Mitgliederversammlung, die am 14. November 2013 stattfand, einstimmig im Amt bestätigt. Zu seinen Stellvertretern gewählt wurden Regionalrätin Monica Wüllner und Gunter H. Fahrion (Präsident des Württembergischen Rasenkraftsport- und Tauziehverbandes). Fahrion nimmt den Posten von Rainer Brechtken ein, der seit der Gründung im Jahr 1996 Stellvertretender Vorsitzender der SportRegion Stuttgart war und, nachdem er nicht mehr kandidierte, aus dem Vorstand ausgeschieden ist. „Rainer Brechtken hat die Geschicke unseres Vereins entscheidend mitbestimmt, wir sind ihm sehr dankbar für sein großes Engagement“, sagte Matthias Klopfer anlässlich der Verabschiedung. Zunächst hatte die Versammlung beschlossen, die Zahl der Vorstandsmitglieder von zehn auf elf zu erhöhen. Bis auf Brechtken kandidierten alle bisherigen Mitglieder erneut und wurden auch allesamt wieder gewählt. Neu im Vorstand ist neben Fahrion auch Wolfgang Drexler (Präsident des Schwäbischen Turnerbundes). Mehr Infos: <http://tinyurl.com/SRS-MGV2013>.

Team Rio 2016: Fischer glänzt bei der Schwimm-DM mit Bestzeiten und Vereinsrekorden

Die SportRegion Stuttgart unterstützt die Kampagne „Olympiastützpunkt Stuttgart – Team Rio“ der Fördergesellschaft des Olympiastützpunktes (OSP) Stuttgart. Durch diese Kampagne soll der olympische Leistungssport in Stuttgart und der Region gezielt gefördert werden, um bei den Sommerspielen in Rio 2016 möglichst viele Olympioniken und Medaillengewinner aus den Reihen des OSP Stuttgart feiern zu können. Zu den geförderten Sportlern zählt auch der Schwimmer Leon Fischer von der SSG Reutlingen/Tübingen, der kürzlich bei den Württembergischen Kurzbahnmeisterschaften im Ulmer Westbad äußerst erfolgreich war. Fischer holte den Titel über 200 Meter Brust. Bei den 200 Meter Rücken, Freistil und Schmetterling wurde er Vizemeister und über 200 Meter Lagen erhielt er Bronze. Gemeinsam mit Nico Moritz, Ingmar Rieger und Moritz Großmann schaffte es Leon Fischer in der 4x50 Meter-Lagen-Staffel auf den dritten Platz. Mehr Infos: www.svw-schwimmen.de/wcms/ftp//s/svw-schwimmen.de/uploads/neu3-meldeergebnis6.pdf.

2. Sportveranstaltungen

Fechten: Säbelmeisterschaften der Junioren in Eislingen

Neben Florett und Degen ist der Säbel die dritte Waffe, die im modernen Sportfechten eingesetzt wird. Wie im Fechten üblich, gibt es für jede der eingesetzten Sportgeräte besondere Spezialisten, die den Kampf mit einer bestimmten Waffe besonders gut beherrschen. Die besten Nachwuchsfechter mit dem Säbel zeigen ihr Können nun an diesem Wochenende in Eislingen. In der Großen Kreisstadt an der Fils finden nämlich am Samstag (23. November) und Sonntag (24. November) die Deutschen Juniorenmeisterschaften im Herren- und Damensäbel statt. Dabei kämpfen die Teilnehmer am Samstag um die nationalen Titel im Einzel, am Sonntag geht es um die Mannschaftsmeisterschaft – in allen Konkurrenzen hat Gastgeber TSG Eislingen konkurrenzfähige Starter gemeldet. Der Einzelwettbewerb beginnt am Samstag für die männlichen Junioren um 9.30 Uhr, die weiblichen Starter beginnen ihre Duelle um 10.30 Uhr. Die Meisterschaftsentscheidungen fallen bei Juniorinnen und Junioren im Finale ab 16 Uhr. Im Rahmen des Mannschaftswettbewerbs stehen die Teilnehmer am Sonntag ab 9 Uhr auf der Planche, der neue Deutsche Meister soll gegen 14 Uhr im Finale ermittelt werden. Mehr Infos: www.tsg-eislingen.de/die-ganze-vielfalt/fechten.

Basketball: MHP RIESEN und WALTER Tigers vor Heimaufritten

Die Basketball-Bundesligisten aus dem Stuttgarter Umland sind unter Zugzwang: Nach zuletzt teilweise deutlichen Auswärtsniederlagen – die MHP RIESEN Ludwigsburg verloren mit 99:104 bei ratiopharm Ulm, die WALTER Tigers gingen beim FC Bayern München gar mit 68:105 unter – dürfen Riesen und Raubkatzen wieder vor heimischer Kulisse ran. Den Beginn machen dabei die Korbwerfer aus der Barockstadt: Die MHP RIESEN empfangen am Mittwoch (20. November) um 19.30 Uhr den Mitteldeutschen BC in der MHPArena und könnten mit einem Sieg gegen den aktuellen Tabellen-14. ihren Vorsprung zur Abstiegszone auf luxuriöse sechs Punkte vergrößern. Die WALTER Tigers müssen hingegen dringend punkten, um die Abstiegsränge verlassen zu können: Der derzeitige Tabellen-17. aus der Unistadt spielt in der heimischen Paul Horn-Arena am Samstag (23. November) gegen die Fraport Skyliners Frankfurt. Spielbeginn ist um 20 Uhr. Mehr Infos: www.beko-bbl.de.

Behinderten- und Rehabilitationssport: Bundesliga-Tischtennis in Ludwigsburg

Es gibt kaum Menschen, denen die Sportart Tischtennis kein Begriff ist. Vielen Leuten ist jedoch nicht bewusst, dass sich am zweigeteilten Tisch mitunter auch Mitmenschen duellieren, die aufgrund ihres Handicaps auf den Rollstuhl angewiesen sind. Wer sich davon überzeugen möchte, dass die Tischtennispieler im Rollstuhl sich ebenso packende Matches liefern wie ihre Fußgänger-Kollegen, ist am Samstag (23. November) in Ludwigsburg goldrichtig. Dort spielen die acht Teams, die der 2. Rollstuhl-Tischtennis-Bundesliga Süd angehören, in der Sporthalle Karlshöhe im Rahmen eines Spieltages gegeneinander. Es ist auch ein Lokalmatador vor Ort: Der VfR Ludwigsburg eröffnet den Spieltag um 10 Uhr mit der Partie gegen den RSC Frankfurt und spielt im Laufe des Tages noch gegen die Teams aus Plattling (Spielbeginn: 13 Uhr), Bayreuth (14.30 Uhr) sowie eine weitere Frankfurter Vertretung (16 Uhr). Mehr Infos: www.rollstuhltischtennis.de.

Billard: Team-Challenge auf der Landesmesse

Am Samstag (23. November) und Sonntag (24. November) wird auf der Landesmesse Stuttgart im Rahmen der IFEX-Messe das Billardturnier „stoppball.de-Team-Challenge“ ausgetragen. An den Start gehen werden 2er-Teams. Mehr Infos: <http://ifexmesse.de/medien/pdf/StopballChallenge.pdf>.

Faustball: Hallen-Topteams kämpfen im direkten Duell um die Tabellenspitze

Im deutschen Hallenfaustball gaben in den letzten Jahren zwei Mannschaften den Ton an: der TSV Pfungstadt aus Hessen und der TV Vaihingen/Enz aus der Region Stuttgart. 2013 sicherten sich die Pfungstädter erstmals seit ihrem Wiederaufstieg in die Bundesliga wieder den Titel des Deutschen Hallenmeisters, in den beiden Jahren zuvor hatten die Vaihinger diesen Titel errungen. Jetzt kommt's erneut zum direkten Vergleich. Am Samstag (23. November) treffen in der Sporthalle am Alten Postweg in Vaihingen/Enz um 19 Uhr der TV Vaihingen/Enz und der TSV Pfungstadt erstmals in der laufenden Bundesliga-Hallensaison aufeinander. Besondere Brisanz erhält das Duell, weil Pfungstadt und Vaihingen/Enz die einzigen Teams der Südstaffel sind, die bislang noch ungeschlagen sind. Nicht um die Tabellenspitze, sondern um den Anschluss ans Mittelfeld kämpfen am Samstag zwei Faustball-Bundesligisten in der Sporthalle in Stuttgart-Stammheim, wo der TV Augsburg beim TV Stammheim gastiert. Spielbeginn ist ebenfalls um 19 Uhr. Mehr Infos: www.f Faustball-liga.de.

Hockey: HCL und HTC bekommen es in der Halle mit neuen Regeln zu tun

Unter freiem Himmel ruht der Hockeybetrieb schon seit einigen Wochen, jetzt geht's wieder in der Halle rund: Für die Zweitliga-Männer aus der Region, den HC Ludwigsburg und den HTC Stuttgarter Kickers, beginnt die Hallensaison. Die Barockstädter dürfen dabei mit zwei Heimspielen in die Saison der 2. Bundesliga Süd starten: Sie empfangen am Samstag (23. November) um 18 Uhr den Dürkheimer HC in der Alleenhalle Ost, am Sonntag (24. November) geht es an gleicher Stelle um 15 Uhr gegen die HG Nürnberg. Der HTC Stuttgarter Kickers muss hingegen zunächst auswärts ran: Die Kickers-Männer spielen am Samstag in Rüsselsheim und am Sonntag in Bad Dürkheim. Eine Woche

später kommt's in Stuttgart zum Derby zwischen HTC und HCL (30. November, 18 Uhr, DATAGROUP Hockeypark). Alle Teams müssen sich auf eine gravierende Neuerung einstellen: Nach einer Änderung der Hallenhockey-Regeln stehen künftig statt bisher fünf Feldspieler nur noch vier auf dem Spielfeld. Mehr Infos: www.hockey.de.

Judo: Beim Reichsstadtpokal in Esslingen gehen gemischte Mannschaften an den Start

Wie in fast jeder anderen Sportart gilt auch im Judo: Frauen und Männer messen sich nicht untereinander, sondern treten in getrennten Wettbewerben an. Mit dieser Regel bricht der Esslinger Reichsstadtpokal in diesem Jahr erneut: Bei der fünften Austragung des Turniers empfängt der veranstaltende KSV Esslingen am Samstag (23. November) wieder gemischte Mannschaften in der KSV SportArena – jedes Team besteht aus fünf Männern und drei Frauen. Kampfbeginn auf den drei Matten in der Arena in Esslingen-Mettingen ist um 13 Uhr. Mehr Infos: www.ksv-esslingen.de.

Kegeln: TSV Denkendorf kämpft um den Einzug in nächste Pokalrunde

Was im Fußball der DFB-Pokal ist, ist für die Sportkegler der Pokalwettbewerb des Deutschen Kegelbundes Classic (DKBC). Nachdem sich Zweitligist TSV Denkendorf in der 1. Runde des DKBC-Pokals mit 5:3 gegen Kaiserslautern durchgesetzt hat, geht es in der 2. Runde gegen die zweite Mannschaft von SKC Viktoria Bamberg. Spieltermin ist am Samstag (23. November) um 13 Uhr. Die Franken sind ebenfalls zweitklassig, spielen jedoch in einer anderen Zweitliga-Staffel als die Denkendorfer. Mehr Infos: www.dkbc.de.

Rugby: Letzter Heimauftritt für Stuttgarts Männer vor der Winterpause

Von Ende November 2013 bis Anfang März 2014 machen die Rugby-Mannschaften in der Süd/West-Staffel des Bundesliga-Ligapokals Winterpause. Für die Männer des Stuttgarter RC, die derzeit auf Rang drei der Ligatabelle stehen, steht damit am Samstag (23. November) der letzte Heimauftritt im Kalenderjahr 2013 auf dem Programm. Spielt das Wetter mit, geht es ab 15 Uhr im Stadion „Hohe Eiche“ in Stuttgart-Degerloch gegen Spitzenreiter StuSta München. Vor der Winterpause absolvieren die Herren des Stuttgarter RC dann nur noch einen Auswärtsauftritt: Am 30. November gastieren sie beim RC Bonn-Rhein-Sieg. Mehr Infos: www.rugby-stuttgart.de.

Volleyball: Allianz MTV Stuttgart kämpft gegen Wiesbaden um Bundesliga-Zähler

Deutliche Niederlagen, knappe Siege, Wirbel um den entlassenen Trainer – obwohl die Saison der Bundesliga-Volleyballerinnen von Allianz MTV Stuttgart noch nicht besonders alt ist, haben die erstklassigen Damen schon für reichlich Schlagzeilen gesorgt. Die Chance, ihr Team nach der deutlichen 0:3-Pleite bei Tabellenführer Vilsbiburg wieder in ruhigere Fahrwasser zu führen, haben die Volleyballerinnen am Samstag (23. November) ab 19.30 Uhr: Ein Sieg in der SCHARrena in Stuttgart-Bad Cannstatt gegen den VC Wiesbaden würde helfen, die Distanz zur Abstiegszone zu wahren. Die Volleyballerinnen aus Hessens Hauptstadt sind für die Stuttgarterinnen ohnehin alte Bekannte – und eine Rechnung ist auch noch offen: In der vergangenen Saison machte Wiesbaden mit einem 3:0-Halbfinalerfolg den Stuttgarter Traum vom Einzug ins DVV-Pokalfinale zunichte. Mehr Infos: www.mtv-volleyball.de.

Volkslauf: Zwei Laufveranstaltungen im Landkreis Ludwigsburg

Der Volkslauf-Terminkalender ist zwar nicht mehr so voll wie in den Sommerwochen, für hartgesottene Sportler, die sich auch von kalten Temperaturen nicht abhalten lassen, gibt es aber auch in dieser Woche wieder Veranstaltungen für begeisterte Läufer. Insbesondere der Landkreis Ludwigsburg tut sich an diesem Wochenende als Veranstaltungsort hervor – dort finden am Samstag (23. November) gleich zwei große Läufe statt: Beim 7. Nussdorf Lauf in Eberdingen-Nussdorf geht es um 12.45 Uhr mit Bambini- und Schülerläufen los, der Einsteigerlauf über 6,5 Kilometer beginnt um 14 Uhr, der Zehn-Kilometer-Hauptlauf startet um 15 Uhr (mehr Infos: www.nussdorflauf.de). Beim 15. Stromberglauf in Bönningheim geht es um 13.30 Uhr mit einem AOK-Schülerlauf über zwei

Kilometer los, der Fünf-Kilometer-Lauf startet um 14.15 Uhr, der Zehn-Kilometer-Lauf um 14.20 Uhr (www.stromberglauf.de).

Weitere Sporttermine: www.sportregion-stuttgart.de/veranstaltungskalender

3. Internet- und TV-Ecke

Sport bei RegioTV

Regio TV beschäftigt sich auch in dieser Woche wieder ausführlich mit dem regionalen Sportgeschehen. Regio TV ist über Kabel und Satellit zu empfangen, aber auch im Internet unter www.regio-tv.de und über die Regio TV iPhone App. Geplant sind folgende Beiträge:

- Montag (18. November): Stimmen zum Testspiel zwischen SGS Großaspach und Stuttgarter Kickers
- Montag (18. November): Bericht über das Charity-Boxen in Ludwigsburg
- Montag (18. November): Bericht über den Sieg der Stuttgarter Turner gegen Cottbus
- Montag (18. November): Bericht über die Vorbildfunktion von Profisportlern
- Montag (18. November): Vorbericht zum Heimspiel der SG-Handballerinnen gegen Buxethude
- Dienstag (19. November): Vorbericht zum Heimspiel der MHP RIESEN gegen den MBC
- Mittwoch (20. November): Allianz-Magazin zur aktuellen Lage bei den Stuttgarts Volleyballerinnen
- Donnerstag (21. November): Bericht über das Heimspiel der MHP RIESEN gegen den MBC
- Freitag (22. November): Sporttipps

4. Sonstiges

Der STB ist bei der Stuttgarter Messe „Die besten Jahre am 18. und 19. November dabei

Nach dem Erfolg bei der Premiere im vergangenen Jahr ist der Schwäbische Turnerbund (STB) erneut ein wichtiger Partner bei der Stuttgarter Messe „Die besten Jahre“ (18./19. November). Der STB wirbt auf der „Messe zum Aktivbleiben“ für die gesundheitsfördernden und altersoffenen Angebote in den STB-Mitgliedsvereinen. Zudem zeigen die Seniorengruppen aus den STB/BTB-Mitgliedsvereine auf der AKTIVBÜHNE eindrucksvoll, mit wie viel Elan und Lebensfreude man sich bis ins hohe Alter gesund und gemeinsam bewegen kann. Mehr Infos: <http://tinyurl.com/DiebestenJahr2013>.

7. Servicetag SPORT am 21. November im „SpOrt Stuttgart“

Beim 7. Servicetag SPORT am Donnerstag (21. November) stellen der Württembergische Landessportbund (WLSB) und seine Wirtschaftspartner ihr Fachwissen den Mitarbeitern und Verantwortlichen aus Sportvereinen, Kommunen, Sportkreisen und Verbänden kompakt zur Verfügung – und das kostenlos. In den Fachvorträgen stehen zentrale Vereinsthemen im Mittelpunkt. Die begleitende Fachmesse bietet zudem die Möglichkeit zum persönlichen Austausch mit den Experten der WLSB-Wirtschaftspartner. Los geht's um 8.30 Uhr im Haus des Sports „SpOrt Stuttgart“. Mehr Infos: www.wlsb.de/cms/iwebs/default.aspx?mmid=1274&smid=3917.

Schachtreff bei der Stuttgarter Spielmesse vom 21. bis 24. November

In Zusammenarbeit mit der WSJ (Württembergische Schachjugend) veranstaltet der Schachverband Württemberg (SVW) wieder einen 4-tägigen Schachtreff mit vielfältigen Schachaktionen bei der Spielmesse in Stuttgart. Der Schachstand befindet sich im L-Bank Forum (Halle 1) unter der Stand-Nr. 1 J 11. Eingebettet in das Angebot sind am Samstag (23. November) der „Schach RegioCup“ (in Kooperation mit der SportRegion Stuttgart) von 10.30 Uhr bis 13.30 Uhr sowie das Promi-Schachturnier von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Mehr Infos: www.svw.info/referate/breitenschach/aktionen/9601-schachtreff-spielmesse-2013.

Anti-Doping-Veranstaltung des LSV am 22. November im „SpOrt Stuttgart“

Am Freitag (22. November) diskutieren wichtige Vertreter aus Sport, Politik und Lehre über Maßnahmen zur Bekämpfung des Dopings im Sport. Die Veranstaltung findet im Haus des Sports „SpOrt Stuttgart“ statt und gliedert sich in zwei Teile: Zunächst werden ab 12 Uhr aktuelle Informationen zur Dopingprävention in den Bereichen Ernährung, Pädagogik und Psychologie gegeben. Am späten Nachmittag steht dann ab 16 Uhr das Experten-Gespräch „Wege zur Vereinbarkeit von Sportrecht und Strafrecht“ unter anderem mit dem baden-württembergischen Justizminister Rainer Stickelberger MdL, Dr. Lars Mortsiefer (Vorstandsmitglied der NADA) und weiteren Experten auf dem Programm. Mehr Infos: <http://lsvbw.de/cms/docs/doc12906.pdf>.

Stammheimer TV-Gala am 22. November

Am Freitag (22. November) findet zum dritten Mal die Stammheimer TV-Gala statt. Im Rahmen eines stilvollen Abends weht ein Oscar-Hauch durch die Stammheimer Turn- und Versammlungs-Halle, werden doch die erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler der vergangenen beiden Jahre mit dem „Stammi 2013“ ausgezeichnet. Los geht's um 19.30 Uhr. Mehr Infos: www.tv-stammheim.de.

Qualifizierungsmodul „Sport an der Ganztagschule“ am 23. November in Berglen

Das Qualifizierungsmodul „Sport an der Ganztagschule“ gibt interessierten Übungsleitern und Trainern theoretische und praktische Hilfestellung für Spiel-, Sport-, und Bewegungsangebote im schulischen Ganztage. Bei der Bildungsveranstaltung am Samstag (23. November) in Berglen im Sportkreis Rems-Murr lernen die Teilnehmer Grundlagen zum Schulsystem in Baden-Württemberg sowie pädagogische, didaktisch-methodische und organisatorische Fähigkeiten im Umgang speziell mit heterogenen Gruppen an der Schule. Zudem werden durch die Einbindung von praktischen Beispielen Besonderheiten und Umsetzungsmöglichkeiten vorgestellt. Die Veranstaltung beginnt um 9.15 Uhr. Mehr Infos: www.wlsb.de/cms/iwebs/default.aspx?mmid=1274&smid=5399.

Baden-Württembergischer Segelfliegertag am 23. November

Wenn im Herbst die Segelflugsaison zu Ende geht, steht für über 6.000 Segelflugpiloten im Ländle noch ein Highlight des Jahres auf dem Programm. Der bereits seit Jahren traditionelle Baden-Württembergische Segelfliegertag findet am Samstag (23. November) an der Universität Stuttgart statt. Los geht's um 9.30 Uhr. Mehr Infos: www.bwlv.de/de/inhalt/termine-events/bw-segelfliegertag-2013.html.

Skisport: SSV-Verbandstag am 23. November in Wernau

Beim Verbandstag des Schwäbischen Skiverbandes (SSV) im Quadrium in Wernau werden am Samstag (23. November) ab 14 Uhr die Weichen für die nächsten drei Jahre gestellt. Das SSV-Präsidium, die Delegierten und die Vertreter der Mitgliedsvereine dürfen sich u.a. auf ein Grußwort des DSV-Präsidenten und designierten DOSB-Präsidenten Alfons Hörmann freuen. Mehr Infos: www.online-ssv.de/images/stories/ueber_uns/der_ssv/130730_Einladungskarte.pdf.

Sportkreis Göppingen: Kirchenführung am 23. November in Gingen an der Fils

Der Arbeitskreis Kirche und Sport lädt zur Kirchenführung in die Evangelische Johanneskirche nach Gingen an der Fils ein. Die Führung beginnt am Samstag (23. November) um 14.30 Uhr. Es referiert der Pfarrer Matthias Krauter. Mehr Infos: <http://tinyurl.com/Kirche-SKGP-2013>.

TSF-Turngala am 23. November in Welzheim

Die Turn- und Sportfreunde Welzheim feiern 2013 ihr 150-jähriges Vereinsbestehen. In diesem Zusammenhang findet am Samstag (23. November) die TSF-Turngala statt. Die Gala der Turnabteilung beginnt um 19 Uhr in der Justinus-Kerner-Halle. Mehr Infos: www.tsfwelzheim.de.

Aerobic Convention am 23./24. November im „SpOrt Stuttgart“

Ein Highlight der diesjährigen Aerobic Convention, die am 23. und 24. November im Haus des Sports „SpOrt Stuttgart“ durchgeführt wird, wird die 1. LaGYM-Party am Samstagabend sein. Bei dieser dürfen auch Nicht-Teilnehmer der Convention dabei sein. Die Aerobic Convention beginnt am Samstag (23. November) um 8.30 Uhr. Mehr Infos: <http://tinyurl.com/AerobicConvention2013>.

Triathlon Gala des BWTV am 24. November in Uhingen

Nach zwei Jahren Pause richtet der Baden-Württembergische Triathlonverband (BWTV) wieder eine Triathlon Gala statt. Im „Uditorium“ in Uhingen werden am Sonntag (24. November) die Siegerinnen und Sieger des LBS Cup Triathlon Nachwuchs 2013 sowie alle Medaillengewinner bei nationalen und internationalen Meisterschaften geehrt. Eingerahmt werden die Ehrungen von einem bunten und unterhaltsamen Programm, das um 11 Uhr beginnt. Mehr Infos: www.bwtv.de.

Judo: EM-Bronze für Sven Heinle

Sven Heinle hat bei den U-23-Europameisterschaften im Judo in der Klasse über 100 kg den dritten Platz belegt. Im bulgarischen Samokov unterlag Sven Heinle nach einem Vorrundensieg gegen Tobias Mol aus den Niederlanden im Viertelfinale Daniel Allerstorfer aus Österreich. In der Trostrunde besiegte er Zilvinas Zabarskas aus Litauen und setzte sich im Kampf um die Bronzemedaille gegen Pascal Scherrenberg aus den Niederlanden durch. Mehr Infos: www.judobund.de/aktuelles/details/2571.

Leichtathletik: Fred Eberle auf DLV-Verbandstag im Amt bestätigt

In Dresden fand der Verbandstag des Deutschen Leichtathletik-Verbandes (DLV) statt. Unter den zahlreichen Anträgen auf Satzungsänderung waren zwei Anträge, die direkt Einfluss auf die WLV-Präsenz im DLV-Präsidium hatten. Zum einen wurde beantragt, in Zukunft keine Doppelmandate mehr zuzulassen; d.h. Präsidenten von Landesverbänden sollen keine Mitglieder des DLV-Präsidiums mehr sein dürfen. Zum anderen wurde beantragt, die bislang von WLV-Präsident Jürgen Scholz gehaltene Position des Allgemeinen Vizepräsidenten einzusparen. Beiden Anträgen stimmte der Verbandstag mit den Gegenstimmen aus Baden und Württemberg zu. Neben Jürgen Scholz, der entsprechend der neuen Satzung nicht mehr dem DLV-Präsidium angehören kann, ist mit Günther Lohre, der sich aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Wahl für die Position des Vizepräsidenten Leistungssport stellte, ein weiterer Württemberger aus dem DLV-Präsidium ausgeschieden. Mit großer Mehrheit von 86% der abgegebenen Stimmen wurde dagegen WLV-Vizepräsident Fred Eberle als Vorsitzender des Bundesausschusses und Vizepräsidenten Bildung und Wissenschaft im Amt bestätigt. Ebenfalls mit großer Mehrheit wurde DLV-Präsident Dr. Clemens Prokop für weitere vier Jahre im Amt bestätigt. Neu im DLV-Präsidium ist mit Ernst Burgbacher aus Trossingen ein weiterer Württemberger; er übernimmt im DLV ab sofort als Nachfolger von Franz-Josef Probst die Funktion des Schatzmeisters. Mehr Infos: www.leichtathletik.de.

Ringern: Frank Stäbler Deutschlands „Ringer des Jahres 2013“

Der Deutsche Ringer-Bund hat den 24-jährigen Musberger Frank Stäbler zum „Ringer des Jahres 2013“ ernannt. Nach 2012 wird dem Olympiateilnehmer von London diese Ehre zum zweiten Mal in Folge zu Teil. Dies gelang zuletzt dem Welt- und Europameister Alexander Leipold 1999. Im September dieses Jahres gewann Stäbler bei der Weltmeisterschaft in Budapest die Bronze-Medaille im Griechisch-Römischen Stil. Dies war die einzige Medaille für den Deutschen Ringer-Bund bei der WM in Ungarn, außerdem die erste Medaille für den Deutschen Ringer-Bund seit 2005.

Volleyball: Die Verbände in Baden-Württemberg verstärken ihre Kooperation

Beim Treffen der drei Volleyballverbände in Baden-Württemberg in der Sportschule Ruit haben sich die Vorstände auf eine zukünftig noch engere Kooperation verständigt. Es wurden drei Kommissionen für die Bereiche Bildung, Spielwesen und Schiedsrichter ins Leben gerufen. Bis zum Herbst 2014 sollen diese Kommissionen ihren Schlussbericht vorlegen und damit den Weg frei machen für ein gemeinsames Spielsystem bei Damen und Herren ab der Saison 2016/17 sowie für eine einheitliche Aus- und Fortbildungsstruktur bei den Trainern und Schiedsrichtern. Mehr Infos: <http://tinyurl.com/VB-Kooperation>.

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, dann schicken Sie uns einfach eine Mail: newsletter@sportregion-stuttgart.de